



Salon-Sieg für jungen Winzer aus der Thermenregion

Seit fünf Jahren ist Lorenz Alphart für die Weinproduktion des Weinguts Alphart am Mühlbach in Traiskirchen zuständig. Pünktlich zum erfolgreichen Relaunch der Marke erhält er seine erste große Auszeichnung, den Salonsieg des Salon Österreich Wein.

Wien, 19. Juni 2019

Der Salon Österreich Wein gilt als „härtester Wettbewerb und Staatsmeisterschaft“ des Landes. Die 16 Salon-Sieger sind die qualitative Speerspitze der 7.000 blindverkosteten Weine, darunter heuer erstmals ein Wein des Weinguts Alphart am Mühlbach in der Thermenregion: der Chardonnay L Reserve 2017. Er stammt von lehmigen und tonhaltigen Muschelböden aus Weingärten an den Ausläufern des Anningers im Süden von Wien und wurde gerade erst zum Niederösterreichischen Landessieger gekürt. Für den neunundzwanzigjährigen Lorenz Alphart wichtige Meilensteine auf seinem Weg zum international erfolgreichen Winzer: „Für mich ist das eine unglaubliche tolle Bestätigung. Mit dem Salonsieger, unseren schönen neuen Etiketten und einem insgesamt professionellen Auftritt sind wir auch für den Handel interessante Partner geworden.“ Die Auszeichnung wurde ihm von Österreich-Wein-Geschäftsführer Willi Klinger im Rahmen der exklusiven Salon-Gala Mitte Juni im Palais Coburg überreicht. „Es ist großartig, welch außerordentliche Nachwuchstalente Österreich hat. Ich bin sicher, dass Lorenz seinen Weg macht. Er ist ja schon unterwegs!“

Lorenz Alphart ist seit fünf Jahren für die knapp neun Hektar großen Weingärten verantwortlich und auch der Kellermeister des Weinguts. Seine Schwester Cathi führt den gutgehenden Heurigen. Vater Robert Alphart hält seine schützende Hand noch über die beiden, lässt ihnen aber soweit freien Lauf. Eine gute Hofübergabe könne nur so funktionieren, meint er. Lorenz' jüngste Erfolge sind ihm der beste Beweis.

Das neue Design. Mit dem neuen Logo möchte Lorenz Alphart Weingut und Heurigen als Familienbetrieb in den Fokus rücken. Die sympathische Welle unterhalb des Schriftzugs symbolisiert den Mühlbach, an dem er gelegen ist. Am Etikett findet sich die Kapelle in der Ried Mandelhöh wieder, sie ist dem heiligen Urban, dem Schutzpatron des Weines, geweiht und das Wahrzeichen von Traiskirchen. Die grauen, blauen und goldenen Schraffierungen entsprechen dem Riedenplan. Die Alphart'schen Ortsweine sind bereits mit dem neuen Etikett ausgestattet, die anderen folgen mit den jeweiligen Füllungen. Der Gesamtauftritt stammt vom Designerteam rund um Alice Nemecek & Alexander Stock.



Faszination Rotgipfler. Das große Augenmerk des Winzers Lorenz Alphart liegt der Südbahn gemäß vor allem auf der „Faszination Rotgipfler“, von dem er sieben Varianten ausbaut. Den Ortswein Pfaffstätten, die Lagenweine Ried Mandelhöh und Ried Pressweingarten, eine Reserve, den maischevergorenen „Grape“, eine fruchtsüße Spätlese, eine Trockenbeerenauslese und die Cuvée Tradition Spätrot–Rotgipfler.

Das Weingut Alphart am Mühlbach. Das achteinhalb Hektar große Weingut liegt auf den Ausläufern des Anningers an der Südbahn vor Wien. Die Böden sind vom Muschelkalk geprägt und eignen sich besonders für die hier heimischen Rebsorten Rotgipfler und Zierfandler, aber auch für Chardonnay und Pinot Noir. Die wichtigsten Lagen des Hauses heißen Mandelhöh und Pressweingarten. Seit 2014 führt Lorenz Alphart – noch unterstützt von seinem Vater – das Weingut. Mit dem Jahrgang 2018 gilt für alle Weine des Hauses die Qualitätspyramide mit Gebietswein, Ortswein und Lagenwein.

Der Chardonnay L Reserve 2017. Von lehmigen tonhaltigen Muschelkalkböden aus den Traiskirchner Rieden Ruffenbrunn und Zistl. Handgelesen, vergoren und ausgebaut im kleinen französischen Holzfass. Für mehr Frische und Sortentypizität wird ein kleiner Anteil ganztraubenvergoren. Internationale Stilistik, sehr feingliedrig und puristisch.

Im Anhang druckfähige Fotos © siehe Bildunterschrift, Abdruck bei Erwähnung honorarfrei. Wir danken für Ihre Berichterstattung.

WEINGUT ALPHART AM MÜHLBACH
Wassergasse 9, 2514 Traiskirchen, Österreich
Telefon: +43 2252 52292, E-Mail info@alphart.at
www.alphart.at

Abhof-Preis Chardonnay L Reserve 2017: 16 Euro

Für **Kostflaschen** wenden Sie sich bitte per Mail an s.petz@havel-petz.at

Rückfragehinweis:

Sylvia Petz, havel & petz

Fillradergasse 15/11, 1060 Wien, www.havel-petz.at

E-Mail: s.petz@havel-petz.at, Tel. +43 699 1100 8040, skype sylvia.petz